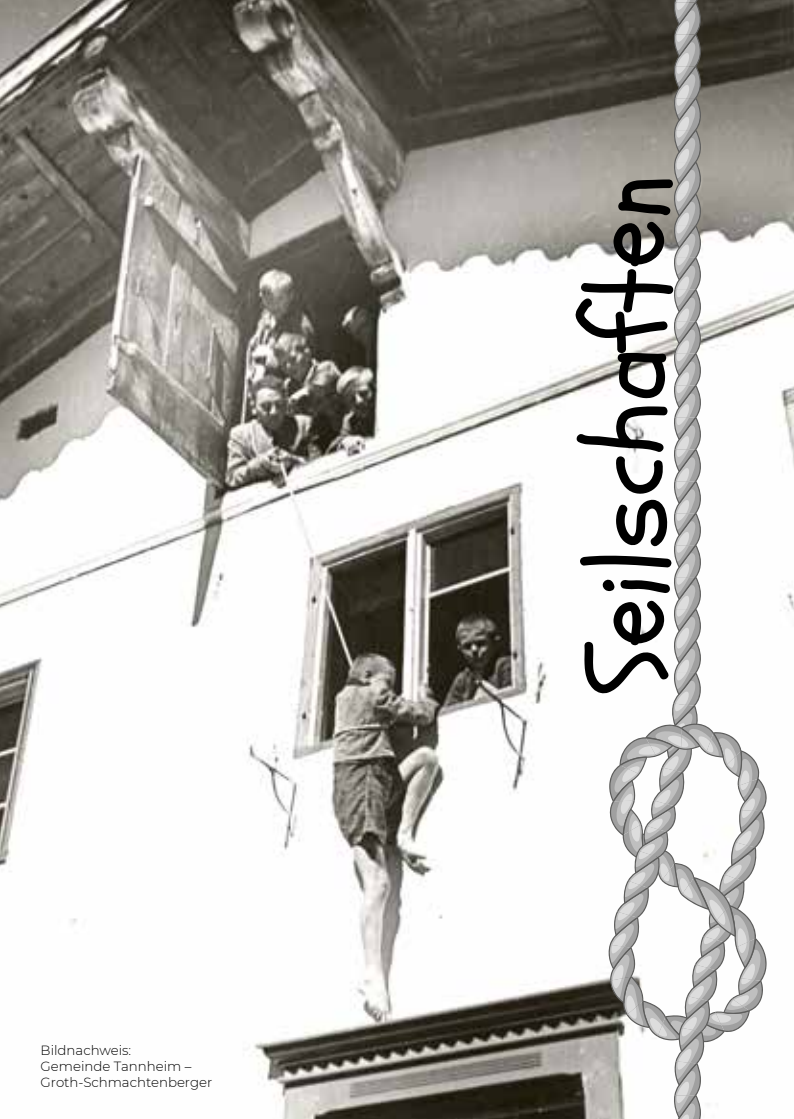


Seilschaften



34. Kulturzeit Außerfern 2023

huanza
Außerferner Kulturinitiative



Seilschaften

Bildnachweis:
Gemeinde Tannheim -
Groth-Schmachtenberger

WIR DANKEN FÜR DIE GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG
FOLGENDER GEMEINDEN, INSTITUTIONEN UND FIRMEN:



TKI
TIROLER
KULTUR
INITIATIVEN

bm:uk



r / e / u
t / t / e



TIROLER
ZUGSPITZ
ARENA
EHRWALD

PLANSEE



BRAUUNION
ÖSTERREICH



Raiffeisen

Zuvor ein paar Worte

„Seilschaften“ – das ist das Motto im 34. Jahr der Kulturzeit der Huanza.



Seilschaften verbinden Menschen – jeder hat seinen Platz und jeder ist wichtig.

Aber auch die Kultur(Zeit) ist eine Seilschaft – sie verbindet Genres und Stile: Malerei und Skulptur, E- und U-Musik, Theater und Tanz.

Die Kultur(Zeit) verbindet aber auch Außerferner Orte: von Ehrwald bis Vils, von Elmen über Reutte bis Breitenwang.

Die Farbe dieser Kulturzeit ist postgelb – und auch dies passt. Die Post verbindet schon seit Jahrhunderten. Wenn auch heute nicht mehr per Kutsche, sondern per E-Mail.

Die Huanza laden Euch ein, sich dieser Seilschaft anzuschließen und wieder neu zu entdecken, wie zentral Kultur für unser Leben ist. Oft sind wir uns vermutlich gar nicht so bewusst, dass sie wesentliche Merkmale unseres Menschseins umfasst.

Geneigtes Publikum – seid uns willkommen zur 34. Kulturzeit!

Obfrau
Veronika Kunz-Radolf
und das ganze Huanza-Team



Marktgemeinde
Reutte



Für die Außerferner Kulturzeit 2023 hat sich eine besondere Seilschaft gebildet. Kulturvereine aus dem gesamten Bezirk zeigen einmal mehr, was durch gute Zusammenarbeit möglich ist. Und einmal mehr gilt, das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile. So führt dieses Jahr ein buntes und inspirierendes Programm durchs ganze Außerfern von Breitenwang, Ehenbichl und Ehrwald bis nach Elmen, Reutte und Weißenbach.

Im Namen der Marktgemeinde Reutte und ganz persönlich bedanke ich mich herzlichst bei allen, die uns ans Seil nehmen und uns auf die Außerferner Gipfel des kulturellen Erlebens führen. Der Blick aufs Programm verrät, die Aussichten werden phantastisch sein.

Günther Salchner
Bürgermeister der Marktgemeinde Reutte

Eröffnung

Kulturzeiteröffnung in Elmen
Theater im Bus
ab 16:00 Uhr

Hutspende



T h e a t e r

Sonntag
10.09.
2023



Zur Eröffnung der Außerferner Kulturzeit spielt der Kulturverein Elmen im Bus in Elmen das Stück „Die Seilschaft“ von Palfrader/Ginther.

Darsteller: (Foto von links)

Heiner Ginther, Carola Christein, Thomas Außerhofer,
Beate Palfrader (Foto Kulturverein Elmen)



Ausstellungseröffnung **Johannes Biber**

Zeillergalerie Reutte
19:00 Uhr

freiwillige Spende

www.galerieverein-reutte.at
DI – SA 15:00 – 18:00 Uhr

Die Ausstellung ist anschließend bis
7. Oktober zu sehen. Der Künstler ist bei
der Vernissage und während der Ausstellung anwesend.



Ausstellung

zeiller
galerie reutte
zeillerplatz 2

Donnerstag
14.09.
2023



Farbenvielfalt in der Zeillergalerie Reutte

Augenblicke und Gesehenes einfangen, nachfühlen und das Gesehene malen – das und seine unbändige Neugier beflügeln den Außerferner Künstler Johannes Biber. Johannes Biber erhielt Malunterweisungen durch regionale und im deutschen Raum ansässige Künstler. Zudem erarbeitete sich der Autodidakt spezielle eigene Techniken, die er im Laufe der Jahre immer weiter verfeinerte. Wichtige Wegbegleiter aus der heimischen Künstlerszene waren Rolf Aschenbrenner, Dr. Edda Ziegler und Georg Federspiel, mit denen Johannes Biber von 1995 bis 1998 ein gemeinsames Atelier führte. Mehrere Ausstellungen seiner Werke im Bezirk Reutte folgten. Im Dezember 2008 war Johannes Biber maßgeblich an der Gründung der internationalen Künstlervereinigung AU DE POL ITA beteiligt. Eine schwierige Zeit, geprägt von einer Depressionserkrankung und einem harten persönlichen Schicksalsschlag folgte und setzte eine jähe Zäsur im künstlerischen Schaffen Johannes Bibers. Nach Jahren, in denen er nicht malen konnte, kämpfte sich der Künstler zurück und fand seine Liebe zum Malen, seine Leidenschaft für Farbe und Pinsel wieder. „Während des Malens wird mir immer wieder bewusst, wie prächtig die Farben meiner Bilder erscheinen. Daraus entstand auch der Titel für die Ausstellung „Prächtig in Farben“, so Johannes Biber. Bei seinen Schaffensprozessen treibt ihn die Neugier. Die Neugier, zu sehen, was aus einem Bild wird. „Diese Neugier bleibt bis zum letzten Pinselstrich lebendig. Erst dann entdecke ich, wohin mich die Reise geführt hat.“

PRÄCHTIG IN FARBEN. Die Ausstellung „Prächtig in Farben“ macht sich Johannes Biber anlässlich seines 60. Geburtstags selbst zum Geschenk. Die Vernissage zur Ausstellung findet an einem ganz besonderen Tag statt: Es ist der 14. September 2023, der zehnte Todestag von Johannes Bibers Tochter Larissa. Lachen und Tränen liegen oft nah beieinander. Prächtig in Farben – so ist das Leben, in all seinen Facetten. Und das bringt Johannes Biber in der Farbenvielfalt seiner Bilder zum Ausdruck.

Prächtig in Farben



Ausstellungseröffnung

Jan Langer

Landarkünstler aus Südtirol

Raiffeisengalerie Augenblick

19:00 Uhr

Ausstellungsdauer: 16.09. – 08.10.

MI – SO 15:00 – 18:00 Uhr

freiwillige Spende

Musik mit Dudelsack
und Trommel

Ausstellung

Freitag
15.09.
2023



Jan Langer schafft Kunst in enger Zusammenarbeit mit der Natur, bezieht seine Materialien aus ihr, verarbeitet und arrangiert diese zu einer Installation, um einen Ausschnitt der Landschaft in ein temporäres, meist kurzlebiges „Gemälde“ zu verwandeln, welches durch das abschließende Fotografieren dauerhaft gemacht wird.

Der Künstler arbeitet somit nicht im geschützten Raum eines Ateliers, in dem jede Idee zu jedem beliebigen Zeitpunkt umgesetzt werden kann, sondern wird Teil der Kreisläufe in der Natur. Die zyklische Wiederkehr der stets vor Ort gefundenen und gesammelten Materialien, deren Farben und Verarbeitungsmethoden, sowie die für jede Jahreszeit spezifischen Bedingungen bestimmen seine künstlerische Arbeit und die Optik des zu entstehenden Werkes.

In der Ausstellung „Zyklen“, welche in der Raiffeisengalerie Tannheim zum ersten Mal gezeigt wird, werden vorwiegend großformatig gedruckte Fotografien neuer, bisher unveröffentlichter Werke ausgestellt. Dazu gesellen sich Wandobjekte – ebenfalls aus Naturmaterialien hergestellt – welche die Ästhetik der vergänglichen Arbeiten aufgreifen, sowie Installationen, die vor Ort und im Dialog mit den räumlichen Gegebenheiten der Galerie realisiert werden.



Zyklen Kunst mit der Natur

Mitmachkonzert

Pfarrstadel Breitenwang

15:00 Uhr

Eintritt 5,- Euro

Begleitpersonen
der Kinder sind
frei!

Foto: Christine Pichler



ANTONIA LUKSCH
Cello

K o n z e r t

CHRISTINE PICHLER
Klangkünstlerin, Tänzerin,
Komponistin

Samstag
16.09.
2023



Mitmachkonzert für Kinder zwischen 5 – 10 Jahren

Jede Nacht, wenn die Sonne schlafen geht und der Mond und die Sterne über uns wachen, gehen alle Menschen zu Bett.

Caja, ein kleines Mädchen aus Raula, liebt es schlafen zu gehen. Denn immer wenn sie ihre Augen schließt und einschläft, gelangt sie ins Traumland.

Das Tor dorthin ist immer dasselbe – ein mächtiges Steintor mit einer alten Holztür und einem wunderschönen vergoldeten Griff - die Welt dahinter jedoch ist nie dieselbe.

Heute gelangt Caja nach Gerola, dem Land der Farben, doch was sie dort vorfindet, ist ein weißes Land. Weiße Wege, weiße Menschen, weiße Berge – alles ist weiß. Irgendetwas wütete über Gerola, und nahm allen Dingen der Welt ihre Farben – was ist hier geschehen?

Was erwartet nun die Kinder bei einem Mitmachkonzert?

Mit schwungvollen Liedern und Improvisation nehmen die Musikerinnen Antonia Luksch und Christine Pichler die Kinder mit auf die Suche nach der Frage: Wer hat Gerola die Farben genommen, und wie können wir das Land wieder bunt machen?

Das einzigartige und spontane Musizieren bleibt nicht nur Caja vorbehalten. Auch die Kinder werden mit eingebunden in das musikalisch bewegte Abenteuer. Das geschieht in Form von gemeinsamem Singen, Bodypercussion und Soundpainting. Die Musikerinnen präsentieren unterschiedliche Musikstile und teilen den Spaß am gemeinsamen Musizieren mit den Kindern.

Die Lieder, die im Kindermitmachkonzert erklingen, sind hauptsächlich Eigenkompositionen. Diverse Stile werden in den Kompositionen und Improvisationen präsentiert (Jazz, Pop, Weltmusik, Spoken Word).

Info: Eltern können gerne als Begleitpersonen teilnehmen.

Caja's Reise ins Traumland



Totentanz

mit Christine Pichler

Seitenkirche Breitenwang
20:15 Uhr

Eintritt 15,- Euro

Foto: Irmgar Bankl



T a n z

Samstag
16.09.
2023



Sagt ja, sagt nein, getanzt muss sein

Totentanz. 1725

„Ein Tanz in der Kirche? – Im Gegensatz zu Musik, Malerei und anderen Kunstrichtungen hat der Tanz nie richtig Einzug in die Kirche gehalten, obwohl der Ursprung des Tanzes sakral ist und das Drehen des Jahres, der Sonne, ja überhaupt die ständige Verwandlung des Lebens symbolisiert.“

(Artikel: Mein Bezirk 2018 , Elisabeth Wintergerst)

Die Auseinandersetzung mit dem Tod ist ein wichtiger Bereich in der Kunst, früher wie auch heute. Der Totentanz in der Seitenkirche Breitenwang stellt in rankengeschmückten Medaillons dar, wie der Tod mit zehn Menschen den letzten Tanz beginnt.

Diesen Tanz müssen alle Menschen, gleich welcher Herkunft, welchen Standes, welchen Geschlechts, welchen Alters, zu gegebener Zeit tanzen.

Ein Tanz zwischen Erwartung, Hoffnung, Furcht und Schrecken. Improvisiert, nicht kommen sehend. Und doch in ewiger Bereitschaft dazu.

Eine Performance in Bewegung und Musik von Christine Pichler arrangiert.

Christine Pichler ist eine in Reutte geborene Klangkünstlerin, Tänzerin und Komponistin akustischer und elektroakustischer Musik. In den Entstehungsprozessen ihrer Performances spielen der direkte Bezug zum Raum und dem dazu gehörenden Umfeld eine wegbereitende Rolle. Ihre Arbeit umfassen Konzeptstudien, Improvisationen mit Stimme, Instrumenten und dem eigenen Körper.

Totentanz



Scottish Night

mit Andreas Winkler (Gesang)

Nina Ulli (Fiddle)

Michael Winkler (Gitarre)

Café Pizzeria Dobler Weißenbach

20:00 Uhr

Essen bis 19:30 Uhr möglich, während des Konzertes werden keine Speisen serviert.
Anmeldung erbeten unter Tel. 05678 / 5254

Eintritt 22,- Euro

K o n z e r t

Sonntag
17.09.
2023



Der Tiroler Andreas Winkler ist nicht nur ein international renommierter Opernsänger (unter anderem 13 Jahre am Zürcher Opernhaus), sondern auch ein begnadeter Interpret irisch-schottischer Musik.

Für die Kulturzeit präsentiert er mit Nina Ulli und Michael Winkler schottische Lieder mit schottischen Texten des schottischen Nationaldichters Robert Burns (1759-1796), die sie musikalisch in die heutige Zeit „übersetzen“ und dabei auch Elemente ihrer österreichischen und schweizerischen Heimat einfließen lassen.

Verlorene Lieben, lebenslange Freundschaften und die wunderbaren Landschaften Schottlands spiegeln sich darin wider.



A tribute to Robert Burns

Common Ground Kollektiv

Wirtschaftskammer Reutte
19:00 Uhr



Spenden erbeten

Laufzeit: 21.09.2023 – 31.01.2024

Nach zwei Jahren findet sich das Kollektiv common ground wieder zusammen, um gemeinsam innerhalb verschiedener künstlerischer Medien zu arbeiten.

Der gemeinsame Schaffensprozess und somit das Hinterfragen der singulären Autor*innenschaft steht im Mittelpunkt der vier Absolvent*innen der Kunstakademie Nürnberg.

Ausstellung

Donnerstag
21.09.
2023





common ground

Frajo Köhle und die Köhler

Zugspitzsaal Ehrwald
20:00 Uhr

Eintritt 18,- Euro

In Kooperation mit Kulturkreis Ehrwald

Line-up:

Frajo Köhle – Voc, Git, Harp, Akkordeon

David Köhle – Voc, Bass

Jakob Köhle – Voc, Drums

Gerald Walser – Voc, Hammond, Rhodes

K o n z e r t

S a m s t a g

23.09.

2023





Frajo Köhle ist Sänger / Gitarrist / Liederfinder aus Telfs. Gemeinsam mit seinen Söhnen David (Bass) und Jakob (Schlagzeug) bildet er „Die Köhler“. Verstärkt durch Gerald Walser (Hammond / Rhodes) und mit der neuen CD „Domino“ im Gepäck wird es bluesig, groovt lässig dahin, ein- und mehrstimmig, tief-, fein- und unsinnig. Die Songs handeln vom „Jesus von Moritzen“, dem Steuerberater und dem Speck.

„... musikalisch ist DOMINO ein positives Fanal, meilenweit entfernt von Plattitüden ... Lyrics mit Tiefe, Aussage und Substanz.“ (Concerto)

Domino

Matinee

Wiltrud Stieger liest Werke von
Getrude Eckl-Schwaiger

Das Kaffee Reutte

11:00 Uhr

Eintritt 12,- Euro

Anmeldung unter
Tel. 0676 4009349
Kathi



L e s u n g

Sonntag

24.09.
2023





Wiltrud Stieger

Die 1986 in Bistritz/ Siebenbürgen geborene und in Reutte aufgewachsene Wiltrud Stieger arbeitet seit elf Jahren als freischaffende Schauspielerin in Tirol und über die Grenzen hinaus.

Neben dem Mitwirken in zahlreichen Schauspielproduktionen am Tiroler Landestheater, im Innsbrucker Kellertheater, im Bruch, den Tiroler Volksschauspielen u.v.m. ist sie zudem als Sprecherin im Werbe- und Hörspielbereich tätig.

Es ist bereits das dritte Mal, dass Stieger den Werken der Außerferner Autorin Gertrude Eckl-Schwaiger ihre Stimme leihen darf.

Gertrude Eckl-Schwaiger

Poesie ist die Vermischung und Komprimierung von Erlebtem, phantastischer Betrachtung und Erträumtem, die aus sprachlichem Selbstzweck, in Metaphern dargestellt werden.

Ich bin 1937 in Reutte geboren und schreibe schon seit vielen Jahren von all dem, was meine Seele berührt hat. Wenn Sie heute durch die Stimme der Schauspielerin Frau Wiltrud Stieger mit ihrer so einfühlsamen Interpretation, ein wenig über meine Gedanken, die ich in Worte gefasst habe, erfahren, dann freut es mich sehr, dass Sie daran interessiert sind. Wenn Sie am Ende der Lesung, vielleicht manches für sich nachempfinden konnten, dann ist es wie ein Geschenk für mich.

Wort für Wort

mary b good

Jazzband

Kulturhaus Pflach

20:00 Uhr

Eintritt 22,- Euro

Ein Seil aus Klängen spannt sich vom Tauern zum Thaneller und hinaus in die weiten Ebenen und Täler des außer-Außerferns.

Sechs Musiker aus Tirol und fast-Tirol weben an diesem Seil, jeder mit eigenen Farben und Materialien. „What we play is what we feel and what we feel is sound“ ist das Motto des Konzerts der Jazzband mary b good. Es darf gefeiert werden: das Leben, die Musik und die feinen Fäden, die uns alle miteinander verbinden.

Maria Fuchs/Stimme
Stephan Wetzels/Saxophon und Flöte
Masako Sakai/Piano
René Egger/Gitarre
Clemens Rofner/Bass
Chris Norz/Schlagzeug

K o n z e r t

S o n n t a g

24.09.

2023





what we play is what we feel
and what we feel is sound

Öffentlicher Frauenstammtisch

Plattform für Frauen von Frauen

Hotel Maximilian Ehenbichl

19:30 Uhr

Eintritt frei

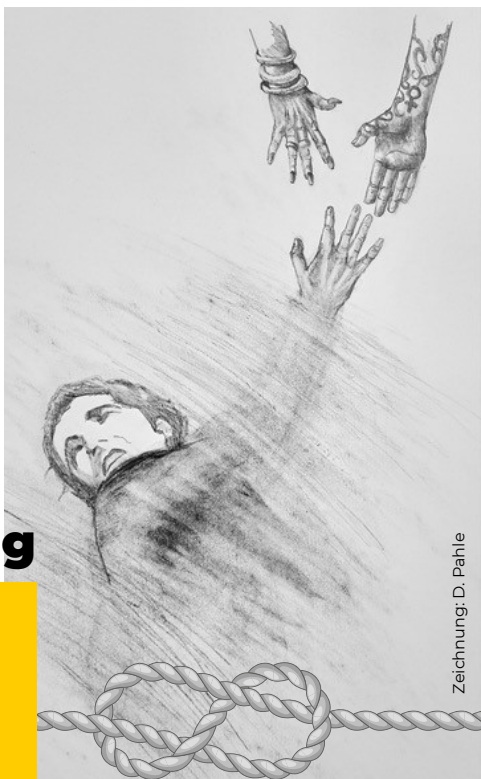
Essen nur mit
Anmeldung
ab 18:00 bis 19:30 Uhr
Tel. 05672 62585

Geplant:
jeden 1. Donnerstag
im Monat
Ort wird über
Social-Media
bekannt gegeben

Gründung

Donnerstag

28.09.
2023



Zeichnung: D. Pahle

Themen:

Märchen und Geschichten
von Claudia Lang-Forcher

Kleines „Best of“ von „Watterweiber 2“

Gastvortrag von Carina Frei

Es ist Zeit, unsere Flügel auszubreiten und unsere eigenen Erfolgsgeschichten zu schreiben! In diesem Vortrag untersuchen wir traditionelle Rollenbilder, anerzogene Glaubenssätze und Verhaltensmuster, die unseren Erfolg als Frauen sabotieren.

Wie beeinflussen unsere innere Haltung, Sprache und Handlungen unseren Erfolg? Carina Frei, Softskill-Trainerin und Kommunikationsexpertin, gibt praxisnahe Tipps, um unsere eigene Stimme zu finden und sie kraftvoll einzusetzen.

Lasst uns gemeinsam die Diskussion über Frauenquote und Gleichberechtigung in den Hintergrund rücken und den Fokus auf unsere Performance legen. Denn Veränderung beginnt bei uns selbst, dann können wir gemeinsam Großes erreichen!



Verbundenheit,
Vernetzungen, Seilschaften

Animali Notturmi

Außerferner Kleinkunsthöhne Reutte
20:00 Uhr

Eintritt 22,- Euro



Foto: Animali Notturmi

K o n z e r t

Freitag
29.09.
2023




Animali Notturmi ist das neue austroitalienische Projekt des Kontrabassisten Marco Stagni. Es beschwört die Geister der Nacht, nistet in den dunkelsten Falten der menschlichen Natur und oszilliert zwischen Instinkt und Ratio, Exzess und Minimalismus.

Was für eine Musik erwartet uns da?

Man könnte sagen, sie entführt uns in einen schmuddeligen New Yorker Jazz-Club den man vor Jahren noch vorgefunden hätte. In eine Atmosphäre der Wildheit, einen Raum, der vor Nebel steht, kleine Tische, die sich aneinander reihen, auf denen Gläser vom besten Fusel des Hauses stehen und Finger, die taktvoll dazu klopfen. In den Worten eines in Leipzig ansässigen Südtirolers könnte man sagen, dass es sich um Slow-Jazz-Rock mit tante emozioni handelt.

MARCO STAGNI – Doublebass
PHILIPP OSSANNNA – Electric Guitar
MAX PLATTNER – Drums
MATTEO CUZZOLIN – Saxophone

Slow-Jazz-Rock
mit tante emozioni



Serata siciliana sizilianische Lieder mit Vucciria

Stadtsaal Vils
20:00 Uhr

Eintritt 20,- Euro

Die Band Vucciria ist nach dem täglichen Altstadtmarkt von Palermo benannt und macht dem Namen mit ihrem vielfältigen und enthusiastischen Musikprogramm alle Ehre. Giuseppe Perna, Toti Denaro, Nicoló Loro Ravenni und Manu Mazé überzeugen mit feinsinnigen Eigenkompositionen und traditionellen Volksweisen nebst Gesang auf der Gitarre, Mandoline, Maultrommel, Klarinette, Akkordeon, Saxophon sowie auf verschiedenen Flöten und Trommeln.

Das Publikum wird nicht nur vom mediterranen Charme der Musik vereinnahmt, sondern insbesondere auch, wenn die vier kreativen Traditionalisten aus dem italienischen Nähkästchen plaudern. Ansteckende Fröhlichkeit und italienisches Lebensgefühl machen sich durch den pulsierend, heiteren Rhythmus und mit humorvollem Geplauder zwischen den Stücken rasch im Publikum breit.

K o n z e r t

Samstag
30.09.
2023





© Ulrike Rauch

Sizilianische Nacht

Elfriede Jelinek

Zeillergalerie Reutte

19:00 Uhr

Eintritt 20,- Euro

Foto: Silvia Größwang



Bildstarkes und intensives Schauspiel einer Solokünstlerin. Eine eindrucksvolle Theaterperformance, die es ermöglicht einen Jelinek-Text über weibliche Lust und die Gedanken und Empfindungen einer Frau auf sich wirken zu lassen.

Im Alleingang hat sich Birgit Fuchs dem wortgewaltigen Jelinektext „Begierde und Fahrerlaubnis“ aus dem Jahr 1986 intensiv gewidmet. Das Ergebnis ist ein eindringliches Solotheater mit performativen Elementen über Lust, Begehren, Macht ... Was auf der Bühne passiert, ist Ausdruck der Gedanken- und Gefühlswelt einer Frau. Einer Frau in der Fahrstunde. Ihr Blick aber heftet sich statt auf die Straße auf das Geschlechtsteil des Mannes. Bilder von dem, was davor war und was passieren könnte, mischen sich mit Wortspielen und Sinnverdrehungen. Sie entzieht sich dem männlichen Begehren und fordert es zugleich heraus, indem sie einen animalischen Trieb bei sich und ihm bloßstellt. In einer mit Aggression und Zynismus aufgeladenen Sprache weiblicher Lust erweitern sich ihre Erfahrungen und Erkenntnisse auf einen gesellschaftlichen Nenner. Der Bühnenraum als bildstarker, abstrakter Gedanken- und Empfindungsausdruck.

Schauspiel

zeiller
galerie reutte
zeillerplatz 2

Sonntag
01.10.
2023



Ein kleiner Tipp: Lassen Sie sich von der Wortgewalt Jelineks nicht einschüchtern. Es geht nicht immer darum, alles zu verstehen, sondern in sich hineinzuspüren, was das Erlebte mit und in einem macht. Einfach kommen und auf sich wirken lassen.

Schauspiel, Inszenierung, Bühnenbild: Birgit Fuchs

Musik: nmmk., Jodler und Remix von Birgit Fuchs

Aufführungsrechte: Rowohlt Theater Verlag / Dauer: 65 Minuten

Über die Künstlerin:

Birgit Fuchs ist gebürtige Steirerin und lebt in Wien. Ausgebildet und berufserfahren in den Bereichen Gesundheitsmanagement und Strategisches Management, hat sie 2016 gekündigt und ein One-Way-Ticket nach Neuseeland gekauft. Nach Rückkehr ihrer Reise durch verschiedene Länder folgt die Schauspielausbildung. Seitdem arbeitet sie an verschiedenen Bühnen der freien Szene in ganz Österreich und ist als Sprecherin tätig; seit November 2021 Sprecherin der Hörbucherei des BSVÖ. www.birgitfuchs.eu

Zeitschrift Darstellendes Spiel: „Nicht nur das Thema der Lust und Macht wirken. Die sinnverdrehten Wahrheiten der Jelinekschen Sprache hämmern da auf dich ein, der aggressive Zynismus und das Spiel mit dem animalischen Trieb besorgen den Rest.“

„Und wenn du dann, durch die Eindrücke aufgeladen, ein wenig in dich hineinschaust, findest du ein schimmerndes Körnchen. Eine Bereicherung für alle, die dabei gewesen sind.“

Foto: Markus Plattner



Tanzworkshop

mit lateinamerikanischen Rhythmen
mit Claudia Lutz und Viva Latino

Lebenshilfe Reutte

Freitag von 18:30 bis 21:30 Uhr

Samstag von 10:00 bis 13:00 Uhr

Sonntag von 15:00 bis 18:00 Uhr

Danach gibt es eine Feier – hier wird präsentiert, was gelernt wurde. Ort für die Feier wird noch bekannt gegeben.

Gesamtkosten: 60,- Euro für alle drei Tage

Auch Einzelbuchungen möglich: 25,- Euro pro Tag

Bequeme Schuhe mitbringen

Kein Partner zum Workshop nötig!

Anmeldung unter: Tel. 0660 3873910

Anmeldeschluss Workshop: 22.9.2023

Workshop

6./7./8.10.

2 0 2 3

Freitag/Samstag/Sonntag



Viva Latino – Mr. Wilson und sein Team entführen dich in die Welt von „Viva Latino“ und vermitteln in ihren Tanzkursen und Latin-Partys Lebenslust, Spaß und die Liebe zum Tanz. Komm mit in die Welt des Latin-Dance und erlebe, wie Tanz zur Leidenschaft werden kann.

Unser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, in die faszinierende Welt des Tanzes einzutauchen und Ihre Leidenschaft für lateinamerikanische Musik auszuleben.

Ganz gleich, ob Sie Anfänger sind oder bereits über Tanzerfahrung verfügen, unsere professionellen Tanzlehrer werden Sie durch jede Stufe begleiten und Ihnen dabei helfen, Ihre Tanzfähigkeiten zu verbessern.

Der Kurs umfasst eine breite Palette von Tanzstilen, darunter Salsa, Merengue und Bachata, und ist für alle Altersgruppen und Fitnesslevel geeignet. Sie werden nicht nur die Grundschritte und Techniken erlernen, sondern auch die Kultur und Geschichte dieser mitreißenden Tänze kennenlernen.

Unser Ziel ist es, Ihnen ein unterhaltsames und bereicherndes Tanzprogramm zu bieten, das Ihnen dabei hilft, Ihre Fitness zu verbessern, Stress abzubauen und neue Freundschaften zu knüpfen. Tanzen ist nicht nur eine großartige körperliche Aktivität, sondern auch eine Möglichkeit, die Musik zu spüren und sich von den rhythmischen Klängen mitreißen zu lassen.

Seien Sie Teil dieser Tanzbewegung und nehmen Sie an unserem Salsa-, Merengue- und Bachata-Kurs teil!

Melden Sie sich noch heute an, um Ihren Platz zu sichern!
Wir freuen uns darauf, Sie auf der Tanzfläche zu sehen!



Salsa - Bachata - Merengue

Marina & The Kats

Veranstaltungszentrum Breitenwang
20:00 Uhr



Eintritt 22,- Euro



K o n z e r t

Samstag

07.10.
2023





Wer Marina & The Kats noch nicht kennt, sollte eines schon mal wissen: Gleich drei der vier Bandmitglieder spielen aktiv Schlagzeug. „Shared Drums macht es zwar nicht leichter“, sagt die Band selbst dazu, „dafür aber fetter.“ Denn das ist M&TK-Trademark, ein völlig eigenständiger Sound, den es so nicht gibt. Er treibt die Songs gnadenlos voran und sorgt dafür, dass sich bei den Konzerten niemand ihrem Indie-Swing entziehen kann.

Die Band, die ursprünglich zu dritt erste Schritte unternommen hat und zwischenzeitlich zum Quartett angewachsen ist, zählt seit Jahren zu den spannendsten und aufregendsten Bands des Landes, wenn nicht Europas. Und was Swing betrifft sowieso. Wer je in den Genuss einer ihrer zahlreichen, vor Energie berstenden Konzerten gekommen ist, wird das bestätigen und mit ihrem letzten veröffentlichten Song stellen Marina & The Kats erneut ihre Ausnahmestellung in der österreichischen Musikszene unter Beweis.

Moderner Indie-Swing aus Wien

Installation

von Christine Schneider

Zeillerplatz Reutte

17:00 Uhr

Eintritt frei

Danach: „Die Friedenswurzel“ Sagenerzählabend
(bei schlechtem Wetter in der Zeillergalerie Reutte)
ab 18:00 Uhr

Eintritt 12,- Euro

„Zurück zu den Wurzeln“, „die eigenen Wurzeln finden“, „verwurzelt sein“, „Wurzeln schlagen“ – Wortverbindungen mit der Wurzel gibt es viele. Die Installation der Reuttener Künstlerin Christine Schneider auf dem Zeillerplatz lädt dazu ein, sich seine eigenen Gedanken zu machen. Bei der Vernissage führt die Sagenerzählerin Barbara Weber das Publikum mit ihren Geschichten zurück zu den Wurzeln.

Installation L e s u n g

Sonntag
08.10.
2023





Wurzel

Brigitte Jaufenthaler und Eva Maria Gintsberg

Geschichten & Texte

Zeillergalerie Reutte

20:00 Uhr

Eintritt 15,- Euro

Foto: Brigitte Jaufenthaler



Foto: Eva Maria Gintsberg



Lesung

Mittwoch

**11.10.
2023**

zeiller
galerie reutte
zeillerplatz 2



Schriftstellerinnen und Schauspielerinnen sind beide von Beruf: Seit Jahren in Freundschaft verbunden, erzählen sie von ihren Höhen und Tiefen, von ihren innersten Sehnsüchten, von ihrem Unterwegs-sein, von Menschen und Orten, die sie geprägt haben. – Ein literarisch, musikalischer Hörgenuss mit Liedtexten von Brigitte Jaufenthaler und Gedichten von Eva Maria Gintsberg eingebettet in persönliche Geschichten. – Was Sprache alles bewegen kann.

Publikumsstimmen:

„Es hätte nicht besser sein können.“ Henndorf am Wallersee 8.3.2022

„Herrliche und ehrliche Eindrücke, Erlebnisse, Gedanken, Geschichten und Gedichte.“ Innsbruck 8.3.23

„Ein gelungener und toller Abend. – Ein wichtiger Beitrag zum Sichtbar-machen der Frauen.“ Innsbruck 8.3.23

Biographie – Brigitte Jaufenthaler

Schauspielerin, Sprecherin, Sängerin, Moderatorin und Autorin. Geboren in Innsbruck. Schauspielausbildung am Konservatorium der Stadt Innsbruck. Danach Engagements in Österreich, Deutschland, der Schweiz und Südtirol. Juni 2023 – Hauptrolle im Theaterstück „Am Ende einer Nacht“ von Eva Maria Gintsberg.

Biographie – Eva Maria Gintsberg

Schauspielerin & Autorin

Seit 1989 Engagements an Theatern in Österreich, Südtirol, im Süddeutschen Raum und in der Schweiz. – Ihre literarischen Arbeiten umfassen Lyrik, Prosa und Drama. Die erste, 2020 erschienene Erzählung „Die Reise“ wurde von der Kritik mit Bewunderung aufgenommen. Der Debütroman „Herr Klein“ ist in der edition himmel erschienen, wurde im Juni 22 ausgezeichnet und gehört zu den 15 schönsten Büchern Österreichs. Juni 2023 Uraufführung des ersten Theaterstückes „Am Ende einer Nacht“, Hauptrolle Brigitte Jaufenthaler. – September 2023 erscheint der Lyrikband „schichtgedichte“. www.gintsberg.at

Mitzi singt den Blues

Georg Clementi

Die Clempanei

Außerferner Kleinkunstbühne Reutte

20:00 Uhr

Eintritt 22,- Euro



© Leo Fellingner

K o n z e r t

Donnerstag
12.10.
2023

Kartenreservierung unter:
Tel. 0660 3873910



„Georg Clementi und Ossy Pardeller machen Musik, die in unserer gefühlskalten Welt auf Krankenschein verschrieben werden müsste“, schreibt Peter Gnaiger in den Salzburger Nachrichten.

Die beiden schlagen mit ihrer Musik eine große Brücke für Feinschmecker vom Gardasee über Bozen und die Dolomiten nach Salzburg bis in die Großstädte nach Wien, Berlin und Hamburg*. Hier wird nicht in der musikalischen Alltagsküche gekocht.

Die Hauptzutaten ihrer eigenwilligen Gitarren-Chansons sind die poetischen Texte des preisgekrönten Zeitlieder-Machers Clementi und die originellen Arrangements des Ausnahmegitarristen Pardeller. Als Beilage gibt es zweistimmigen Gesang, feurige Percussion und süße Mundharmonika. Und da sich die beiden auch in der Theaterwelt zuhause fühlen, werden ihre Lieder mal mit schönem Drama und mal mit tiefsinnigem Humor gewürzt.

Thematisch lassen sich Georg Clementis Texte schwer eingrenzen. Es gibt keinen Sachverhalt und sei er noch so politisch, dem er keine Pointe abtrotzen kann und keine Liebesgeschichte erzählt er so ironielos, dass man nicht darüber lächeln könnte, egal ob sie auf Hochdeutsch, auf Italienisch oder im Südtiroler Dialekt daherkommt. In seiner Textküche wird mit viel Humor und Poesie gekocht und alles Banale ist ihm verpönt.

Auch musikalisch spricht das Duo eine sehr vielseitige Sprache. Ossy Pardeller erfindet mit seinen Gitarren erstaunliche Klangwelten und die beiden erschaffen mit einfachsten Mitteln dramatisch schöne Liedern.

So kocht die Clempanei einen jeden Bauer ein, der nicht frisst, was er nicht kennt, und Georgs Mutter (Gott hab sie selig) würde ihm zuzurufen: „Des kann net schlecht sein, isch lei guats Zeug drin.“

* Gardasee = Sehnsuchtsort

Bozen = Georgs und Ossys Geburtsort

Dolomiten = Sehnsuchtsort

Salzburg = Georgs Wahlheimat

Wien = Ossys Lebenszentrum

Hamburg und Berlin = Inspirationsorte

Transalpine Chansons

Schlagernacht

Fischkopf-Combo Wolfgang Henn

Veranstaltungszentrum Breitenwang

Tauernsaal

20:00 Uhr

Eintritt:

VVK 16,- Euro

Abendkasse 18,- Euro

K o n z e r t

Freitag
13.10.
2023



Pack die Badehose ein, vergiss deinen Liebeskummer – der lohnt sich eh nicht, träum von der Liebe in Paris, genieße den Kuss roter Lippen, lege deinen Krimi mal zur Seite. Die Schlager der 50er Jahre im Gewand der Fischkopf-Musiker lassen Stimme und Tanzbein nicht ruhen.

Wenn Simon Kräutler, Alexander Goidinger, Wolfgang Henn, Andreas Schiffer und Stefan Wolf f(r)isch-fröhlich ins Schlagerbecken tauchen, darf man ungestraft in der musikalischen Vergangenheit schwelgen.

Eine Zusammenarbeit mit dem Kulturforum Breitenwang zur Finisage der Kulturzeit 2023.



Foto: intime media

Schlager der 50er Jahre

Thomas Aschenbrenner

Glasbläser und Bildhauer

Eine Zusammenarbeit mit dem Galerieverein Reutte
im Rahmen der Nacht der Museen Außerfern-Allgäu
und dem Kulturforum Breitenwang.

Galerie im Gemeindezentrum Breitenwang

Eröffnung: 17:00 Uhr

Die Arbeiten können zu den Öffnungszeiten
der Gemeinde besichtigt werden.

Sonderausstellung: Zeillergalerie Reutte

Eröffnung: 18:00 Uhr

Ausstellungsdauer:

17. Oktober bis 4. November 2023

Eintritt frei

Ausstellung

Samstag
14.10.
2023



Ausstellung
Gemeindezentrum
Breitenwang

Thomas Aschenbrenner fügt Borsilikatglas mit Holz und Edelmetallen zueinander.

Er verbindet Vergangenes und Gegenwart, erzählt von Einzellern und Atomen, Sprache und Musik, vom Aufbruch und dem Tod.

Der Glasbläser und Bildhauer Mag. art. Thomas Aschenbrenner

lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in Linz an der Donau. Im Dezember 2022 eröffnete er den Kunstraum Aschenbrenner in direkter Nähe zu seiner Werkstatt. Der Kunstraum dient als Lager für die Kunst seiner Eltern und bietet Raum für Präsentationen und Ausstellungen.



Foto: privat



Ausstellung
Zeillergalerie
Reutte

Foto: Detail – Etta della pietra piccele oder das steinzeitliche Eispickele gefärbtes Borsilikatglas, Eichenholz, gedrehte Flachsschnur; 2022

Kreise ziehen

Ermäßigungen & freier Eintritt

Ermäßigungstarife:

Mitglieder: 2 Euro pro Veranstaltung

Das ermäßigte Eintrittsgeld kann in Anspruch genommen werden von: Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten (mit gültigem Studentenausweis), Grundwehr- und Zivildienstleistenden, Arbeitslosen und Schwerbehinderten (mindestens 50 %) gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises.

Freien Eintritt haben: U18

Inhaber und Herausgeber:

Kulturinitiative Huanza Außerfern

Planseestraße 6 - 6600 Reutte

www.huanza.at

Obfrau Veronika Kunz-Radolf

Tel. 0650 / 5169914

Bildnachweis:

Alle Bilder sind von den Künstlern übermittelt worden.

Text: Künstler

Grafik & Druck: Außerferner Druckhaus

Änderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten.

